

Kartierbogen zur Erfassung der Kennarten

für die Öko-Regelung 5 – Kennarten in Dauergrünland Extensivierung

Name des Unternehmers:	Registriernummer:	Datum der Erfassung:
Name des Kartierers:		Schlagform und Transektverlauf (Skizze): (bitte Nordpfeil einzeichnen):
FLIK:	Schlag-Nr .:	
Schlagbezeichnung:	Größe des Schlages (ha):	
Bemerkungen:		
Kennarten		

Seite	Nr.	Name	Abschn. 1	Abschn. 2	Abschn. 3
			X = gefunden		
S.16	1	Gewöhnliche Schafgarbe			
S.18	2	Sumpf-Schafgarbe			
	3	Kriechender Günsel			
S.82	4	Frauenmantel			
	5	Gewöhnliches Ruchgras			
S.24,28	6	Doldengewächse			
S.34	7	Schlangen-und Wiesen-Knöterich			
S.88	8	Gewöhnliches Zittergras			
S.62	9	Sumpfdotterblume			
S.36	10	Glockenblume			
	11	Segge			

S.46	12	Flockenblume			
	13	Acker-Hornkraut			
	14	Kohl-Kratzdistel			
S.48	15	Sumpf-Kratzdistel			
S.90	16	Weide-Kammgras			
S.20,22	17	Labkraut (ohne Kletten-Labkraut)			
	18	Wald- und Wiesen-Storchschnabel			
S.56, S.60, S.64	19	Ferkelkraut und andere gelbblühende Zungenblütler ohne Gewöhnlichen Löwenzahn			
S.38	20	Witwenblume, Skabiose, Teufelsabbiss			
S.66	21	Wiesen-Platterbse			
S.26	22	Margerite			
S.68	23	Hornklee			
S.100	24	Hainsimse			
	25	Moschus-Malve			
S.54	26	Vergißmeinnicht			
	27	Primel			
	28	Kleine Braunelle			
S.76	29	Hahnenfuß (ohne Kriechender Hahnenfuß)			
S.78	30	Klappertopf			
S.44	31	Wiesensalbei und Heilziest			
	32	Wiesenknopf			
S.100	33	Waldsimse			
S.50	34	Rote Lichtnelke, Kuckucks-Lichtnelke			
S.30	35	Gras- und Sumpf-Sternmiere			
S.58	36	kleine gelbblühende Klee-Arten			
	37	Gamander-Ehrenpreis			
S.40,52	38	Zaun- und Vogel-Wicke			
		Anzahl der vorgefundenen Kennarten:			

Grau = Kommt im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen selten bis gar nicht vor